

# ZOLL DOUANE

## Antidumpingzölle und zollamtliche Erfassungen

### Einfuhr von Stahlprodukten

Die EU-Kommission hat im Dezember 2015 für die Einfuhr von Stahlprodukten in die Europäische Union Antidumping-Zölle verhängt und zollamtliche Erfassungen eingeführt. Dabei geht es um insgesamt drei Verfahren, haben Rechtsanwalt Tim Lieber, Syndikus im Bundesverband Deutscher Stahlhandel (BDS), und Jörg Feger, BDS-Bereichsleiter Research, recherchiert.

Im Einzelnen handelt es sich um folgende Maßnahmen, die Produkte aus der Volksrepublik China oder aus der Russischen Föderation betreffen.

Nach Abschluss der im Oktober 2014 eingeleiteten Auslaufüberprüfung der Antidumpingmaßnahmen gegenüber den Einfuhren bestimmter nahtloser Rohre aus Eisen und Stahl mit Ursprung in der VR China (Einleitungsbekanntmachung – ABl. C 347 vom 3.10.2014, S. 6) ist mit Wirkung vom 9.12.2015 ein endgültiger Antidumpingzoll auf die Einfuhren nahtloser Rohre aus Eisen oder Stahl mit Ursprung in der Volksrepublik China, die einen kreisförmigen Querschnitt, einen Außendurchmesser von höchstens 406,4 mm und ein Kohlenstoffäquivalent (CEV) gemäß den Berechnungen und der chemischen Analyse des International Institute of Welding (IIW) von maximal 0,86 haben, eingeführt worden.

Die von dieser Maßnahme betroffenen Waren werden derzeit unter den KN-Codes

ex 7304 19 10, ex 7304 19 30, ex 7304 39 52, ex 7304 39 58, ex 7304 23 00, ex 7304 29 10, ex 7304 39 92, ex 7304 39 93, ex 7304 29 30, ex 7304 31 20, ex 7304 51 81, ex 7304 51 89, ex 7304 31 80, ex 7304 39 10, ex 7304 59 10, ex 7304 59 92 und

#### ROHRE AUS CHINA

- Antidumping – bestimmte nahtlose Rohre aus Eisen oder Stahl mit Ursprung in der VR China
- Endgültiger Antidumpingzoll nach Auslaufüberprüfung
- Durchführungsverordnung (EU) 2015/2272 der Kommission vom 7. Dezember 2015 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls auf die Einfuhren bestimmter nahtloser Rohre aus Eisen oder Stahl mit Ursprung in der Volksrepublik China im Anschluss an eine Auslaufüberprüfung nach Artikel 11 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1225/2009 des Rates; ABl. L 322 vom 8.12.2015, S. 21.

#### ANTIDUMPINGZOLLSÄTZE

#### TABELLE 1

Unternehmen	Antidumpingzollsatz (in %)	TARIC-Zusatzcodes
Shandong Luxing Steel Pipe Co., Ltd, Qingzhou, VR China	17,7	A949
andere in der Abb. (s.u.) aufgeführte mitarbeitende Unternehmen	27,2	A950
alle übrigen Unternehmen	39,2	A999

ex 7304 59 93 (TARIC-Codes 7304 19 10 20, 7304 19 30 20, 7304 23 00 20, 7304 29 10 20, 7304 29 30 20, 7304 31 20 20, 7304 31 80 30, 7304 39 10 10, 7304 39 52 20, 7304 39 58 30, 7304 39 92 30, 7304 39 93 20, 7304 51 81 20, 7304 51 89 30, 7304 59 10 10, 7304 59 92 30 und 7304 59 93 20 eingereiht.

Für von den in Tabelle 1 (S. 30) aufgeführten Unternehmen hergestellte betroffene Ware gelten folgende endgültige Antidumpingzölle auf den Nettopreis frei Grenze der Union, unverzollt:

Hinsichtlich der Höhe des Antidumpingzolls für die betroffene Ware hat sich nach der Auslaufüberprüfung keine Änderung gegenüber der bisherigen Maßnahme (Verordnung (EG) Nr. 926/2009 des Rates vom 24. September 2009 zur Einführung eines endgültigen Antidumpingzolls und zur endgültigen Vereinnahmung des vorläufigen Zolls auf die Einfuhren bestimmter nahtloser Rohre aus Eisen oder Stahl mit Ursprung in der Volksrepublik China (ABl. L 262 vom 6.10.2009, S. 19)) ergeben.

Die Zollbehörden der Mitgliedsstaaten sind außerdem angewiesen, die Einfuhren flachgewalzter Erzeugnisse aus Eisen oder nicht legiertem Stahl oder anderem legiertem Stahl, ausgenommen aus nicht rostendem Stahl, beliebiger Breite, kaltgewalzt, weder plattiert noch überzogen und nur kaltgewalzt, mit Ursprung in der Volksrepublik China und der Russischen Föderation, in die Union mit Wirkung vom 13.12.2015 zollamtlich zu erfassen.

Hiervon ausgenommen sind:

- Elektrobleche aus Eisen oder nicht legiertem Stahl beliebiger Breite, kaltgewalzt, weder plattiert noch überzogen, nur kaltgewalzt, auch in Rollen (Coils), beliebiger Dicke,
- Schwarzbleche aus Eisen oder nicht legiertem Stahl jeglicher Breite, kaltgewalzt, weder plattiert noch überzogen, in Rollen (Coils), mit einer Dicke von weniger als 0,35 mm, gegläht,
- Flacherzeugnisse aus anderem legiertem Stahl jeglicher Breite, aus Silicium-Elektrostahl und

■ Flacherzeugnisse aus legiertem Stahl, nur kaltgewalzt, aus Schnellarbeitsstahl mit Ursprung in den beiden genannten Ländern.

Die von dieser Maßnahme betroffenen Waren werden derzeit unter den KN-Codes

ex 7209 15 00 (TARIC-Code 7209 15 00 90), 7209 16 90, 7209 17 90, 7209 18 91, ex 7209 18 99 (TARIC-Code 7209 18 99 90), ex 7209 25 00

(TARIC-Code 7209 25 00 90), 7209 26 90, 7209 27 90, 7209 28 90, 7211 23 30, ex 7211 23 80 (TARIC-Codes 7211 23 80 19, 7211 23 80 95 und 7211 23 80 99), ex 7211 29 00 (TARIC-Codes 7211 29 00 19 und 7211 29 00 99), 7225 50 80 und 7226 92 00 eingereiht.

Die zollamtliche Erfassung endet spätestens neun Monate nach Inkrafttreten dieser Verordnung.

Derzeit untersucht die Kommission im Rahmen eines Antidum-

### FLACHSTAHL AUS CHINA UND RUSSLAND

- Antidumping – Bestimmte kaltgewalzte Flachstahlerzeugnisse mit Ursprung in der VR China und der Russischen Föderation
- Zollamtliche Erfassung der Einfuhren
- Durchführungsverordnung (EU) 2015/2325 der Kommission vom 11. Dezember 2015 zur zollamtlichen Erfassung der Einfuhren bestimmter kaltgewalzter Flachstahlerzeugnisse mit Ursprung in der Volksrepublik China und der Russischen Föderation; ABl. L 328 vom 12.12.2015, S. 104.

### BETONSTAHL AUS CHINA

- Antidumping – Hochdauereffester Betonstahl mit Ursprung in der VR China
- Zollamtliche Erfassung der Einfuhren
- Verordnung (EU) 2015/2386 der Kommission vom 17. Dezember 2015 zur zollamtlichen Erfassung der Einfuhren von hochdauereffestem Betonstabstahl mit Ursprung in der Volksrepublik China; ABl. L 332 vom 18.12.2015, S. 111.

### VORLÄUFIGER ANTIDUMPINGZOLL

Name des Unternehmens	Ort
Hebei Hongling Seamless Steel Pipes Manufacturing Co., Ltd	Handan
Hengyang Valin MPM Co., Ltd	Hengyang
Hengyang Valin Steel Tube Co., Ltd	Hengyang
Hubei Xinyegang Steel Co., Ltd	Huangshi
Jiangsu Huacheng Industry Group Co., Ltd	Zhangjiagang
Jiangyin City Seamless Steel Tube Factory	Jiangyin
Jiangyin Metal Tube Making Factory	Jiangyin
Pangang Group Chengdu Iron & Steel Co., Ltd	Chengdu
Shenyang Xinda Co., Ltd	Shenyang
Suzhou Seamless Steel Tube Works	Suzhou
Tianjin Pipe (Group) Corporation (TPCO)	Tianjin
Wuxi Dexin Steel Tube Co., Ltd	Wuxi
Wuxi Dongwu Pipe Industry Co., Ltd	Wuxi
Wuxi Seamless Oil Pipe Co., Ltd	Wuxi
Zhangjiagang City Yiyang Pipe Producing Co., Ltd	Zhangjiagang
Zhangjiagang Yichen Steel Tube Co., Ltd	Zhangjiagang

Liste der in Artikel 1 Absatz 2 genannten kooperierenden Hersteller, für die der TARIC-Zusatzcode A950 gilt.

Quelle: BDS

pingverfahrens (Einleitungsbe-  
kanntmachung – ABl. C 161 vom  
14.5.2015, S. 9), ob bei der Einfuhr  
bestimmter kaltgewalzter Flachstahl-  
erzeugnisse mit Ursprung in der  
Volksrepublik China und der Russi-  
schen Föderation eine entspre-  
chende Maßnahme zu ergreifen ist.  
Mit der zollamtlichen Erfassung soll  
sichergestellt werden, dass eine spä-  
tere Maßnahme gegenüber diesen  
Einfuhren ab dem Zeitpunkt der  
zollamtlichen Erfassung angewandt  
werden kann.

Die im Mai 2015 eingeleitete  
Untersuchung und auch die jetzt  
erfolgte Anweisung zur zollamtli-  
chen Erfassung der betroffenen  
Einfuhren gehen auf Anträge des  
Verbands der Europäischen Stahl-  
hersteller (EUROFER) zurück – im  
Namen von Herstellern, auf die mehr  
als 25 % der gesamten Unionspro-  
duktion bestimmter kaltgewalzter  
Flachstahlerzeugnisse entfallen.

Die Zollbehörden der Mitglieds-  
staaten sind zudem angewiesen,  
die Einfuhren von hochdauerefes-  
tem Betonstahl aus Eisen, nicht  
legiertem Stahl oder legiertem

Stahl (ausgenommen nicht rosten-  
dem Stahl, Schnellarbeitsstahl und  
Mangan-Silicium-Stahl), nur warm-  
gewalzt, auch nach dem Walzen  
verwunden, mit vom Walzen her-  
rührenden Einschnitten, Rippen  
(Wülsten), Vertiefungen oder Erhö-  
hungen oder nach dem Walzen ver-  
wunden, mit Ursprung in der VR  
China mit Wirkung vom 19.12.2015  
zollamtlich zu erfassen.

Ihre Haupteigenschaft, die Hoch-  
dauerfestigkeit, ist die Fähigkeit des  
Materials, einer Wechselbeanspru-  
chung standzuhalten ohne zu bre-  
chen, insbesondere die Fähigkeit,  
mehr als 4,5 Mio. Lastspiele mit  
einem Spannungsverhältnis (min./  
max.) von 0,2 und einer Spannungs-  
differenz von über 150 MPa zu über-  
stehen.

Die betroffenen Waren werden  
derzeit unter den KN-Codes  
ex 7214 20 00, ex 7228 30 20,  
ex 7228 30 41, ex 7228 30 49,  
ex 7228 30 61, ex 7228 30 69,  
ex 7228 30 70 und ex 7228 30 89  
(TARIC-Codes 7214 20 00 10,  
7228 30 20 10, 7228 30 41 10,  
7228 30 49 10, 7228 30 61 10,

7228 30 69 10, 7228 30 70 10,  
7228 30 89 10) eingereiht.

Die zollamtliche Erfassung endet  
spätestens neun Monate nach  
Inkrafttreten dieser Verordnung.

Derzeit untersucht die Kom-  
mission im Rahmen eines Anti-  
dumpingverfahrens (Einleitungs-  
bekanntmachung – ABl. C 143 vom  
30.4.2015, S. 12), ob bei der Einfuhr  
von hochdauerefestem Betonstab-  
stahl mit Ursprung in der Volksre-  
publik China eine entsprechende  
Maßnahme zu ergreifen ist. Mit  
der zollamtlichen Erfassung soll  
sichergestellt werden, dass eine  
spätere Maßnahme gegenüber die-  
sen Einfuhren ab dem Zeitpunkt  
der zollamtlichen Erfassung ange-  
wandt werden kann.

Die im April 2015 eingeleitete  
Untersuchung und auch die jetzt  
erfolgte Anweisung zur zollamtli-  
chen Erfassung der betroffenen Einfuhren  
gehen auf Anträge von EUROFER  
zurück – im Namen von Herstellern,  
auf die mehr als 25 % der gesamten  
Unionsproduktion von hochdauere-  
festem Betonstahl entfallen. ©

## Buchtipps:

### QM nach ISO 9001

Schwere Kost ist dieses Arbeitsbuch nicht, weil es schlecht  
lesbar wäre – im Gegenteil. Problematisch ist es eher, diese sehr kri-  
tische Auseinandersetzung mit den Falschinformationen sowie irrefüh-  
renden Kommentaren u.a. zu ISO 9001 und zu verstehen, dass  
bzw. warum so viele Fachleute offenbar irren. Der Leser hat Fakten  
und Wertungen genau zu unterscheiden, auch und gerade zur neuen  
Ausgabe ISO 9001:2015.

Im Hauptteil erhält der Leser von Autor Hinrich Franke praxisnahe  
Hilfen, um das QM-System seiner Organisation den Normforderun-  
gen entsprechend zu dokumentieren – sofern er dieses QM-System  
mit seinen Abläufen in allen Einzelheiten kennt. Der Autor gibt dabei  
Empfehlungen zum Aufbau der unternehmensspezifischen QM-  
Dokumentation sowie Hilfen zur Vorgehensweise und Formulie-  
rungsarbeit. Im Hauptteil sind zudem alle Darlegungsforderungen  
der Normen erklärt. Ihnen sind Empfehlungen für die Darlegung und  
Vorschläge zur Auswahl zugeordnet.

Aus dem Inhalt:

- Der erfolgreiche Unsinn mit der ISO 9001
- Grundsatzfragen zur Darlegung
- Empfehlungen zur Darlegung des unternehmensspezifischen QM-  
Systems

- Hilfen zur Darlegung
- Qualitätsmanagementsystem
- Verantwortung der Leitung
- Management von Ressourcen
- Produktrealisierung
- Messung, Analyse und Verbesserung
- Hilfen zur Planung des unternehmensspezifischen QM-Systems.

Das Buch ist als praktische Hilfe für den QM-Beauftragten gedacht,  
soll Führungskräften einen Einblick in das Projekt vermitteln sowie  
Geschäftsleitung und Mitarbeitern zum Verständnis dienen.



Franke, Hinrich; Das QM-System nach DIN EN ISO 9001 ...  
Hilfen zur Darlegung und zum  
Risikomanagement; Rennin-  
gen 2015; 240 Seiten; 38 €;  
ISBN 978-3-8169-3306-9;  
expert verlag,  
Postfach 2020, 71268  
Renningen